



Stadtwerke starten mit den besten Wünschen für die Zukunft

Unter dem Motto „Aufbruch in eine neue Zeit“ feierte die Belegschaft des bisherigen städtischen Eigenbetriebs den Übergang in die neue Stadtwerke Böblingen GmbH.

„Dies ist der Tag, an den wir uns alle erinnern werden. Es ist die Geburtsstunde der Stadtwerke Böh-

lingen GmbH“, hieß es in den Eröffnungsworten von Gastgeber und Geschäftsführer Gerd Hertle. Wenn- gleich die GmbH zwar offiziell bereits im Dezember gegründet wurde, so sei für ihn persönlich der Personalübergang am 1. März 2013 der wahre Startschuss für die gemeinsame Gesellschaft.

Veränderungen mitgestalten

„Neues wagen, aber Gutes bewahren“, das war der Wunsch, aus dem die Idee für einen interaktiven Workshop entstand. In mehreren Treffen erarbeiteten Mitarbeiter und Führungskräfte ein Leitbild für die neue Gesellschaft. Mitarbeiter aus dem Bäderbetrieb, dem Heizwerk und der Verwaltung präsentierten das gemeinsame Ergebnis im Rahmen der Feierlichkeit. Das neue Selbstverständnis werde den Rahmen für das tägliche Handeln liefern, so die vortragenden Mitarbeiter.

„Es ist toll, mit welchem Engagement sich die Mitarbeiter in das gemeinsame Projekt einbringen“, lobt Jan Kohlmeyer, Leiter Un-



Gemeinsam ließen die Mitarbeiter der Stadtwerke Böblingen Ballons steigen. An jeden geknüpft: Ein ganz persönlicher Wunsch für die kommenden Aufgaben.

ternehmensentwicklung, die Stimmung im Unternehmen. „Diesen Schwung werden wir aufgreifen und ab Sommer Strom und

Gas anbieten“. Bis heute sind die Stadtwerke in den Sparten Wasser, Wärme, Bäderbetrieb und Parkierung aktiv.

Kiwanis-Club übergibt Scheck an Jugendfarm

Die Jugendfarm Böblingen e.V. profitiert vom ehrenamtlichen sozialen Engagement der Kiwanis-Club-Mitglieder. Ein Scheck in Höhe von 2.000 Euro wurde der ersten Vorsitzenden Iris Wersich am 26. Februar 2013 in Anwesenheit von OB Wolfgang Lütznert übergeben.

„Aus verschiedenen Vorschlägen wurde die Jugendfarm Böblingen e.V. vom Kiwanis-Club Böblingen-Sindelfingen ausgewählt, weil uns insbesondere das Angebot von tiergestützter Therapie für Kinder überzeugt hat“, so Peter Rappold, Vize-Präsident des Kiwanis-Clubs. Iris Wersich und der Oberbürgermeister waren hocherfreut, dass eine wichtige soziale Ein-

richtung durch den Kiwanis-Club unterstützt wird. Die Jugendfarm Böblingen e.V. ist ein Abenteuerhof mit Tierhaltung und bietet Kindern und Behinderten u.a. tiergestützte Therapien an. Kinder und Jugendliche finden hier die geeigneten Bedingungen für ihr ureigenstes Bedürfnis sich zu bewegen, ihre Umwelt zu erforschen und dabei die eigenen Fähigkeiten kennen zu lernen. Die Betreuung der Kinder erfolgt durch mehrere ehrenamtliche Personen. Das Spendengeld soll für die Sanierung des Reitplatzes verwendet werden. Die Banden zur Abgrenzung des Platzes sind im Laufe der Jahre brüchig geworden und sollen aus Sicherheitsgründen erneuert werden.



(v.l.) Horst Kaißer (Ausschuss Charity Kiwanis), OB Wolfgang Lütznert, Iris Wersich (Jugendfarm), Peter Rappold (Vize-Präsident von Kiwanis)

Böblingen engagiert

Böblingen auf dem Weg zur Fairtrade-Town



Böblingen soll bald Fairtrade-Town sein. Nach dem Beschluss des Gemeinderats laufen die Vorbereitungen dafür derzeit auf Hochtouren.

Ein Kriterium ist, dass es genügend Einzelhandelsgeschäfte, Hotels, Restaurants und Cafés gibt, die Fairtrade-Produkte anbieten. Mit dem Kauf dieser Produkte unterstützen die Böblingen Bürger Produzenten in Entwicklungsländern, um ihnen dort eine menschenwürdige Existenz aus eigener Kraft zu ermöglichen. Die-

ser weltweiten Bewegung haben sich bereits viele Städte wie z.B. London und Kopenhagen angeschlossen. In Deutschland gibt es über 150 Fairtrade-Towns, auch Stuttgart ist dabei. Neben Böblingen bereiten sich auch Sindelfingen und Leonberg darauf vor.

Diese Einzelhandelsgeschäfte bieten Fairtrade-Produkte an

- Weltladen Böblingen (Stadtgrabenstraße 27)
- Eine-Welt-Laden El Camino (Kirchgasse 12)
- Reformhaus und Naturmarkt Klett (Bahnhofstraße 11)
- Comazo (Sindelfinger Straße 39)
- Rossmann (Wolfgang-Brumme-Allee 3, City-Center)
- Rewe (Wilhelmine-Reichard-Weg 11, Wolfgang-Brumme-Allee 3)
- Netto (Stuttgarter Straße 9, Freiburger Allee 33)
- Garten Center Dehner (Hanns-Klemm-Straße 10)
- dm-Drogerie (Wolfgang-

- Brumme-Allee 3, City-Center)
- Penny (Königsberger Straße 12a)
- Real (Otto-Lilienthal-Straße 24, Röhrer Weg 18)
- Aldi (Rudolf-Diesel-Straße 10, Otto-Lilienthal-Straße 3)
- Lidl (Stuttgarter Straße 68, Rudolf-Diesel-Straße 5/1)
- Tchibo (Wolfgang-Brumme-Allee 3, City-Center)

Restaurants und Cafés mit Fairtrade-Produkten

- Freiraum (Ida-Ehre-Platz 1)
- Paladion (Silberweg 18)
- Hotel Mercure (Otto-Lilienthal-Straße)
- Schönbuch Braumanufaktur (Lange Straße 20)
- Stadtcafé (Poststraße 38)
- Café im Arbeiterzentrum (Sindelfinger Straße 14)

Weitere Handels- und Gastronomiebetriebe sind herzlich eingeladen mitzumachen – melden Sie sich per E-Mail unter fairtradebb@gmail.com. Mehr Infos über die Initiative Fairtrade-Towns erhalten Sie unter www.weltladen.de/boeblingen.

